

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Holgende Dividendenscheine, Actien-Coupons, Anleihe-Coupons, ausgeloste Actien und Anleihe-Obligationen werden an der Gasse der unterzeichneten Anstalt in Leipzig, sowie in ihrem Auftrage bei ihren Filialen in Dresden und Altenburg und bei Herrn **G. E. Heydemann** in Bautzen und Löbau spesenfrei — jedoch in Leipzig nur in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr — vom Fälligkeitstage, resp. von beigesetzten Terminen ab eingelöst, bez. angekauft.

A. Dividendenscheine und Actien-Coupons:

- der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn-Stamm- und Prioritäts-Stamm-Actien mit M. 28,60, resp. 25,40,
 • Böhmisches Nordbahn mit fl. 9.—Dest. Währ.,
 • Buschtiehrader Eisenbahn-Actien Lit. A mit fl. 42.—Dest. Währ., Genau-Scheine mit fl. 15,75 Dest. Währ., vom 15. Juni ab,
 • Buschtiehrader Eisenbahn-Actien Lit. B mit fl. 12.—Dest. Währ., v. 15. Juni ab,
 • Großen Russischen Eisenbahn,
 • Österreich-Französischen Staatsbahn,
 • Gebnizer Papierfabrik,
 • Stark's Montan- und Industrialwerk-Actien, Divid.-Schein Nr. 2 mit fl. 10.—Dest. Währ.,
 • Stargard-Posen Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Weimar-Geraer Eisenbahn-Prior.-Stamm-Actien, Divid.-Schein Nr. 13 mit M. 18.—, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Werra-Eisenbahn.

B. Anleihe-Coupons:

- der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn,
 • Auffig-Teplicher Eisenbahn,
 • Böhmisches Nordbahn, 4% Gold-Prioritäten, vom 25. Juni ab,
 • Böhmisches Westbahn, Gold-Prioritäten und Silber-Prioritäten (leitere zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Breslau-Schweidnitz-Kreisburger Eisenbahn, vom 2. bis 31. Juli,
 • Communalbank des Königreichs Sachsen, vom 15. Juni ab,
 • Galizischen Carl-Ludwigsbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Gotthardbahn, vom 25. Juni ab,
 • Italienischen Rente, vom 25. Juni ab,
 • Kaiser Ferdinands- (Mährisch-Schlesischen) Nordbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.,
 • Leipziger Handelskammer,
 • Leipziger Malzfabrik zu Schkeuditz,
 • Mansfelder Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft, vom 25. Juni ab,
 • Niederschlesische Zweigbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Oberschlesischen Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Österreichischen Silberrente,
 • Pilsen-Priesener Eisenbahn, vom 2. bis 31. Juli (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Prag-Duxer Eisenbahn (4% und 5% Gold-Prioritäten),
 • Prag-Turnauer Eisenbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 des Russischen gegenüber. Bodencredit-Vereins, vom 25. Juni ab,
 der Sächsischen Gußstahlfabrik Döhlen, vom 20. Juni ab,
 • Stadt Dresden (4% Anleihe mit Januar- und Juli-Termin), vom 20. Juni ab,
 • Stadt Franzensbad,
 • Stadt Jena,
 • Stadt Markneukirchen,
 • Stadt Dößnitz,
 • Stadt Rostock (Anleihe von 1884), vom 25. Juni ab,
 • Stadt Teplice,
 • Stadt Wien (Communal-Gold-Anleihe), vom 23. Juni ab,
 • Stadt Wurzen,
 • Südddeutschen Bodencreditbank in München, vom 15. Juni ab,
 • Südböhm.-Lombardischen Eisenbahn, 3% und 5% Obligationen mit Gros. 6% resp. Gros. 12½ zum Pariser Cours,
 • Societätsbrauerei zu Dresden,
 • Thüringischen Eisenbahn, VI. Em., vom 25. Juni ab,
 • Ungarischen Goldrente, vom 25. Juni ab,
 • Ungarischen Staats-Eisenbahn (5% Anleihe von 1867), vom 25. Juni ab,
 • Warschau-Wiener Eisenbahn, vom 25. Juni ab,
 • Weimar-Geraer Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Werra-Eisenbahn, vom 25. Juni ab,
 des Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereins.

C. Ausgeloste Actien:

der Auffig-Teplicher Eisenbahn mit fl. 210.—Dest. Währ.

D. Ausgeloste u. gekündigte Anleihe-Obligationen:

- der Auffig-Teplicher Eisenbahn,
 • Böhmisches Nordbahn, 4% Gold-Pri., vom 25. Juni ab,
 • Breslau-Schweidnitz-Kreisburger Eisenbahn, vom 2.—31. Juli,
 • Communalbank des Königreichs Sachsen,
 des Erbländischen Rittertums. Credit-Vereins, nicht convertierte 4% Pfandbriefe Ser. XIII. gekündigt per 1. Juli,
 der Kaiser Ferdinands- (Mährisch-Schlesischen) Nordbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Leipziger Malzfabrik zu Schkeuditz,
 • Oberschlesischen Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,
 • Pilsen-Priesener Eisenbahn, vom 2. bis 31. Juli (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 • Prag-Duxer Eisenbahn 5% Gold-Pri.,
 • Prag-Turnauer Eisenbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
 des Russischen gegenüber. Bodencredit-Vereins, vom 25. Juni ab,
 der Stadt Franzensbad,
 • Stadt Wien (Communal-Gold-Anleihe), vom 23. Juni ab,
 • Stadt Wurzen,
 • Societätsbrauerei in Dresden, VI. Em., vom 25. Juni ab,
 • Thüringischen Eisenbahn, VI. Em., vom 25. Juni ab,
 • Ungarischen Staats-Eisenbahn (5% Anleihe von 1867), vom 25. Juni ab,
 • Weimar-Geraer Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli.
 Leipzig, den 24. Juni 1888.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

An unserer Coupons-Casse werden die am 1. Juli a. c. fälligen Zins- bez. Dividenden-Scheine nachstehender Effecten:

- Brünn-Rossitzer Eisenbahn-Prioritäten,
- Carlsbader 5% Stadt-Anleihe-Obligationen v. 1863,
- Consolidirte Alkaliwerke Westeregg Partial-Obligationen,
- Cröllwitzer Actien-Papierfabrik Theilschuldverschreibungen,
- Deutsche Hypothekenbank (Meiningen) Pfandbriefe (v. 20. Juni a. c. ab),
- Dux-Bodenbacher Eisenbahn-Prioritäten, Emission 1869 zum Silbercours, — 1874 in Gold,
- Greizer 5% Stadt-Anleihe Obligationen, Italienische Rente,
- Landständische Bank (Bautzen) Pfandbriefe (v. 15. Juni a. c. ab),
- Landwirthschaftliche Credit-Verein im Königreiche Sachsen Pfandbriefe (v. 15. Juni a. c. ab),
- Lombardische Eisenbahn-Prioritäten,
- Nordhausen-Erfurter Eisenbahn-Prioritäten,
- Oelsnitzer Bergbau-Gesellschaft-Prioritäten, Oesterreichische Renten,
- Preussische Boden-Credit-Actien-Bank-Pfandbriefe (v. 15. Juni a. c. ab),
- Rumänische Staats-Anleihen,
- Russische Boden-Credit-Pfandbriefe,
- Russisch-Englische Anleihen,
- Russische Orient-Anleihen,
- Saal-Eisenbahn-Prioritäten,
- Schwedische 4½% Städte-Pfandbriefe v. 1880,
- Steinkohlen-Actien-Gesellsch. Bockwa-Hohndorf-Vereinigtfeld-Prioritäten, Ungarische Gold-Rente,
- Warschau-Terespoler Eisenbahn-Prioritäten,
- Warschau-Wiener Eisenbahn-Prioritäten,
- Werrabahn-Prioritäten,
- Württembergische Hypothekenbank-Pfandbriefe,
- Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Schuldverschreibungen

Hierzu auch die verloosten Stücke.
 Saal-Eisenbahn Stamm-Actien Div.-Schein für 1887 . . . Mk. 1.—
 Prioritäts-Actien Div.-Schein No. 14 . . . Mk. 15.—
 vom Verfalltag, bez. von beigesetzten Terminen ab **spesenfrei**
 eingelöst, resp. angekauft.

Leipzig, 23. Juni 1888.

Becker & Co.

Coupons-Einlösung.

An unserer Gasse gelangen die am **1. Juli 1888** fälligen Coupons und bez. **geloosten Stücke** der nachstehend verzeichneten Effecten:

- Italienische 5% Rente,
- Österreichische Silberrente,
- Ungarische 4% Goldrente,
- Ungarische 5% Eisenbahn-Anleihe v. 1867,
- Serbische 5% Goldrente,
- Serbische 5% Hypothekar-Obligationen,
- Russisch-Englische Staatsanleihen,
- Russische Orient-Anleihen,
- Warschau-Wiener 5% Eisenbahn-Prioritäten,
- Lombardische 3% und 5% dergleichen,
- 4% und 5% Gotthardbahn-Prioritäten,
- Wiener 5% Communal-Gold-Anleihe,
- Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank-Pfandbriefe,
- Landwirthschaftliche Creditvereins-Pfand- und Creditbriefe,

sowie von
 • Österreichischen und Ungarischen Silber-Prioritäten
 von heute ab **spesenfrei** zur Auszahlung.

Leipzig, den 23. Juni 1888.

Brühm & Schmidt.

4½% garantirte Ungarische Gold-Investitions-Anleihe vom Jahre 1888

im Nominalbetrage von Mr. 30.620.000. — deutsche Reichswährung.

Appoints: 1000 und 400 Mark,

Zinsen: 1. Januar und 1. Juli,

Emissionspreis 95,75%.

Subscription am **25. Juni 1888** **spesenfrei** bei

Leipziger Bank.

Elisabeth Brabant-Stiehl,

Schulstrasse 6 empfiehlt Schulstrasse 6
 Neuheiten in Neischüten, Federhüte für Seebäder passend.
 Wegen vorgerückteraison verkaufe ich das noch vorhandene
 Lager von garnierten und ungarnierten Gütern zu bedeutend
 herabgesetzten Preisen.